

EFG Berlin-Lichtenberg - 2021

Anschrift: Heinrichstraße 31; 10317 Berlin

Mitglieder Anfang des Jahres: 143

Mitglieder Ende des Jahres: 141

Freundeskreis: 50

durchschnittliche Gottesdienstbesucher: 34 (zzgl. 40 Online)

Pastor: Thorsten Schacht

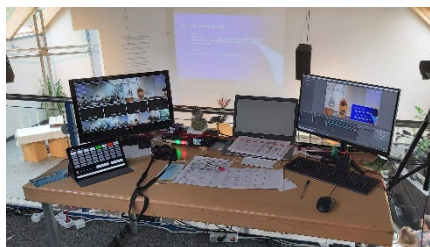
Gemeindeleitung: Daniel Schmöcker (Gemeindeleiter), Wieland Flegel (Stellvertreter)

Aktuell 2021:

Taufe:	Lasko Schleunung
Aufnahme:	Anne Kern aus Jena 23. Febr. 2021
Verstorben:	Arnold Kublik 16. März 2021
	Lothar Rakowski 17.09.2021
Überweisung:	Bruce Boeckel & Mary Boeckel
Austritt:	Katrin Schneller

Das vergangene Jahr wurde maßgeblich durch sich wiederholt ändernde Corona-Schutzmaßnahmen geprägt, die sich auch auf unser vielfältiges Gemeindeleben auswirkten. Nicht alles, was „plötzlich“ untersagt wurde, war Allen nachvollziehbar und verständlich bzw. wurde 100% konsequent umgesetzt, was wiederum zu Diskussionen führte. Die Jahreslosung 2021 - „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ - wurde uns immer wieder zum Leitwort im Umgang miteinander, wodurch wir auch unter erschwerten Bedingungen in unser Umfeld wirken konnten.

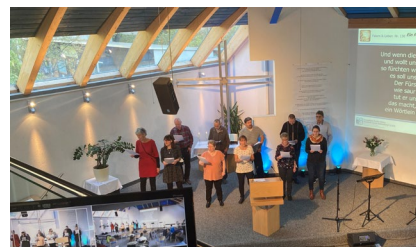
Als Gemeindeleitung war es uns wichtig, trotz aller notwendigen Schutzmaßnahmen, niemanden vom Gottesdienst auszuschließen. Daher fanden unsere Gottesdienste weder unter der 3G- bzw. 2G-Regel statt und wir übertrugen die Gottesdienste weiterhin über YouTube und Bibel TV. Gerade ältere, kranke oder im Urlaub befindliche Geschwister haben die Internetübertragung schätzen gelernt. Wir sind immer wieder überrascht, woher uns Grüße und Rückmeldungen erreichen. Technisch sind die Übertragungen immer wieder eine Herausforderung, da sowohl die PC-Technik als auch das Internet neue Überraschungen bereithält. Wir sind sehr dankbar dafür, dass sich auch neue Mitglieder in diesem Bereich engagieren und wir ALLE jeden Sonntag dazu lernen dürfen.



Filmübertragung der Gottesdienste



Anwesenheitslisten 2021



Chorgesang am 31.10.2021

Im Juni 2021 konnten wir uns nach längerer Zeit über eine Taufe freuen. Weitere Freude gab es u.a. über das 20. Jubiläum unserer Insel-Gottesdienste. In diesem Gottesdienstformat am Nachmittag behandeln wir spezielle Themen, die um im Alltag herausfordern. In diesem Jahr ging es u.a. um Karl Marx, Wilhelm Weitling, die Frage dem Glück oder Heilung. Ein Inselgottesdienst wird traditionell von unser Band „Licht“ gestaltet, die in diesem Jahr Jens Bergmann von Chance e.V. eingeladen hatte. Als Gemeinde begleiten wir die Arbeit von Chance e.V. schon einige Jahre und

unterstützen deren Projekte durch Spenden und den Verkauf von fairem und ökologisch nachhaltigem Kaffee aus Peru. Zum Jubiläumsgottesdienst im September hatten wir den Gospelchor AKWABA zu Gast.

Auch unsere Gemeindegruppen haben sich auf die wechselnden Corona-Beschränkungen eingestellt. Ob die Fitness & Aerobic-Gruppe, der Seniorenkreis, der Literaturkreis, unsere Hauskreise konnten in Präsenz stattfinden. Auch unser Chor traf sich in etwas kleinerer Besetzung zu den Proben und bereicherte unsere Gottesdienste mit stimmigen Liedern. Die Bibelstunde hat sich zu einer hybriden Veranstaltung entwickelt, bei der auch immer wieder neue Gesichter virtuell einschalten oder vor Ort dabei sind.

In der Kiezzgarten-Saison konnten wir wieder eine steigende Besucheranzahl verzeichnen. Der Kiezzgarten ist in den Sommermonaten bei vielen Familien aus dem Kiez ein etablierter Freizeitort. In Kooperation mit dem Verein Treffpunkt Heinrichstraße e.V. luden wir zu insgesamt fünf Feuerabenden ein und beteiligten uns an einer Aktion der Aktion Mensch, in dem die Kinder T-Shirts zum Thema Inklusion gestalten konnten. Darüber hinaus gab es zwei inklusive Tanzkurse, deren Abschlussball ebenfalls mit einem Konzert des chilenischen Musikers Leo Ruiz im Kiezzgarten stattfand. Um das kulturelle Leben in der Gemeinde und dem Kiez zu stärken, luden wir in den Sommermonaten regelmäßig zum Open-Air-Kino in den Kiezzgarten ein. Dieses niederschwellige und kostenlose Angebot wurde zum Teil sehr gut angenommen. Auf ausdrücklichen Wunsch der Kinder endete unsere Trickfilmwerkstatt im Juni denn auch mit einem Open-Air-Kinderkinofilm bei Popcorn, Eis und Cola. So schön ein Kiezzgarten zur Erholung auch sein mag, er bringt auch viel Arbeit und eine große Verantwortung mit sich. Im Oktober gab es einen größeren Sturmschaden durch herabgefallene Äste, in dessen Nachgang die Baumpflege uns auch in 2022 noch einiges Geld und Arbeitszeit abverlangen wird.



Jens Bergmann zu Gast



Sturmschaden 21.10.2021



Herbstputz 30.10.2021

Dank des Vereins Treffpunkt Heinrichstraße e.V. und dem Deutschen Kinderhilfswerk findet seit September 2021 das Projekt „Tiny Kitchen Club“ statt. Einmal pro Woche wird mit Kindern aus dem Kiez gesund und lecker gekocht und gebacken. Da wir seit November auch wieder unseren Winterspielplatz an drei Tagen der Woche geöffnet haben, ist der Tiny Kitchen Club eine gelungene Ergänzung. Der Winterspielplatz wird insbesondere von jungen Familien genutzt und ist zu einem wichtigen Austauschort für junge Eltern im Kiez geworden.

Das traditionelle Nikolauskonzert des Stadtorchesters Cöpenick fand wieder in digitaler Form als Live-Übertragung über YouTube in unseren Räumen statt. In Kooperation mit den Vereinen „Wir im Weitlingkiez“ und Treffpunkt Heinrichstraße e.V.“ gestalteten wir in der Adventszeit an jedem Abend ein buntes vorweihnachtliches Programm auf dem Bahnhofsvorplatz am Bahnhof Lichtenberg. Gemeinsam sagen wir Weihnachtslieder, bastelten, schauten einen Kinofilm, fuhren Karussell etc.. Besonders bewegend war in diesem Jahr die Weihnachtsgala mit Menschen ohne Obdach am Heiligen Abend auf dem Bahnhofsvorplatz, bei der neben einem warmen Essen auch Geschenke und gespendete Kleidung verteilt wurden.



Tiny Kitchen Club



Stadtorchester Coepenick



Weihnachtsgala am Bahnhof

Die Zusammenarbeit mit unserer Tochtergemeinde New Hope International Church gestaltete sich im Laufe des Jahres immer schwieriger. Inhaltliche Differenzen und längere gesundheitliche Gründe führten schließlich zum Entschluss, dass Familie Boeckel im Sommer 2021 wieder in die USA zurückkehrten und die Arbeit in Berlin abbrechen. Daher wurde unsere Tochtergemeinde im Oktober 2021 durch die Gemeindeversammlung aufgelöst.

Mit dem Seniorenzentrum Bethel Friedrichshain besteht weiterhin eine gute Kooperation, auch wenn gemeinsame Gottesdienste durch Corona nicht stattfinden konnten. Da einige unserer Geschwister in Bethel Friedrichshain wohnen, feiern wir seit gut einem Jahr immer freitags 14tägig einen Gottesdienst im Seniorenzentrum.

Als Gemeinde im Kiez sind wir gut vernetzt und gern Gastgeber für Hochzeiten, Geburtstage und andere Veranstaltungen. Derzeit finden neben den Deutschkursen der Volkshochschule und dem Musikunterricht auch Chorproben eines Kammerchores und Gottesdienste der vietnamesischen und russischen Gemeinde in unseren Räumen statt.

Daniel Schmöcker